

---

## Stellenausschreibung

---

### Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. Oktober 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer\*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Heike Mause, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

---

### **0,5 Pfarrstelle für Flüchtlingsseelsorge im Kirchlichen Flüchtlingsdienst am Flughafen in Frankfurt/M. des Evangelischen Regionalverbandes Frankfurt und Offenbach (ERV)**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist durch die Kirchenleitung die 0,5 Pfarrstelle für Flüchtlingsseelsorge im Kirchlichen Flüchtlingsdienst am Flughafen in Frankfurt/M. des Evangelischen Regionalverbandes Frankfurt und Offenbach (ERV) neu zu besetzen.

Die Pfarrstelle umfasst zunächst die Seelsorge in der Außenstelle der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge auf dem Gelände des Frankfurter Flughafens in der Cargo City Süd und darüber hinaus die Begleitung der Kirchengemeinden und Dekanate in der Region in der Migrations- und Flüchtlingsarbeit.

Träger und Betreiber der Außenstelle ist das Land Hessen. Die Bundespolizei sichert das Gebäude von außen ab und stellt die Fiktion der Nichteinreise sicher. Die Unterkunft bietet unter haftähnlichen Bedingungen Platz für max. 200 Personen (Einzelpersonen sowie Familien mit Kindern), die über den Luftweg aus Ländern außerhalb der EU angereist sind und einen Asylantrag gestellt haben. Die meisten Personen durchlaufen in der Einrichtung das verkürzte Asylverfahren und verbleiben wenige Wochen bis Monate in der Außenstelle. Die Caritas Frankfurt sowie der Evangelische Regionalverband Frankfurt und Offenbach beschäftigen jeweils eine Fachkraft zur Asylverfahrensberatung in der Einrichtung. Das Bistum Limburg stellt eine 0,25 Stelle für Seelsorge zur Verfügung.

Im Wohnbereich der Unterkunft befinden sich die Beratungsräume des Kirchlichen Flüchtlingsdienstes, ein christlicher Andachtsraum und ein muslimischer Gebetsraum, die für alle Menschen unmittelbar zugänglich sind.

Schwerpunkte der Arbeit sind:

- Seelsorge und Beratung für Geflüchtete in der Einrichtung
- Regelmäßige mehrsprachige Andachten und Gottesdienste in der Unterkunft in multikulturellem und multireligiösem Kontext
- Gottesdienste und Bildungsangebote zum Thema Asyl und Migration in Kirchengemeinden der Region
- Kooperation mit anderen Beratungsstellen für Geflüchtete und der Abteilung FiAM der Diakonie Hessen.

Diese Arbeit geschieht im Kontext der Rahmenkonzeption Flüchtlingsarbeit in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau.

Von der\*dem Bewerber\*in werden erwartet:

- Seelsorgerliche Erfahrung mit hochvulnerablen Personen

*EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P090326  
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)*

- Theologische Kompetenz, die Verantwortung von Kirche für Geflüchtete und Migrant\*innen engagiert gegenüber dem Staat und in der Öffentlichkeit zu vertreten
- Zusammenarbeit mit den anderen kirchlichen Diensten am Flughafen
- Bereitschaft zur ökumenischen Zusammenarbeit und zur Vernetzung mit zivilgesellschaftlichen Akteuren im Bereich Flucht und Migration (Diakonie, Pro Asyl, Hess. Flüchtlingsrat, Frauenrecht ist Menschenrecht e. V., Rainbow Refugee Support u. a.)
- Bereitschaft zur Vernetzung mit anderen Flüchtlingsseelsorger\*innen in Erstaufnahme- und Abschiebungshafteinrichtungen in Deutschland
- Flexibilität und Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick, Teamfähigkeit, Kreativität und Initiative im Gestalten und Organisieren der gesamten Arbeit
- Eine Zusatzqualifizierung in Seelsorge in Form einer pastoralpsychologischen Langzeitfortbildung (6-Wochen-Kurs) nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP). Diese kann in besonderen Ausnahmefällen begleitend in den ersten zwei Amtsjahren nachgeholt werden
- Kenntnisse in der Krisenintervention
- Bereitschaft zu Fortbildungen und Supervision
- Bereitschaft in Strukturen des ERV und des Stadtdekanates mitzuwirken
- Gute Sprachkenntnisse in Englisch.

Für das Aufgabenfeld sind weiterhin von Vorteil:

- Erfahrungen im Arbeitsfeld Flucht und Migration
- Kenntnis des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS)
- Weitere Fremdsprachenkenntnisse.

Weitere Informationen erteilen:

- Stadtdekan Holger Kamlah, Tel.: 069 2165-1241, E-Mail: [stadtdekan@ek-ffm-of.de](mailto:stadtdekan@ek-ffm-of.de)
- Isabel Hausmann - Beratung und Therapie für Geflüchtete, Tel.: 069 5302-291, Tel.: [isabel.hausmann@frankfurt-evangelisch.de](mailto:isabel.hausmann@frankfurt-evangelisch.de)
- Oberkirchenrätin Christina Schnepel, Tel.: 069 97651813, E-Mail: [schnepel@zentrum-oekumene.de](mailto:schnepel@zentrum-oekumene.de).

Bewerbungen richten Sie bitte auf dem Dienstweg an die Kirchenverwaltung, Referat Personalservice Pfarrdienst, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt.

---